

LANDESGESETZBLATT

FÜR OBERÖSTERREICH

Jahrgang 2014

Ausgegeben und versendet am 31. Dezember 2014

119. Stück

Nr. 119 Verordnung der Oö. Landesregierung, mit der die Oö. Wohnbeihilfen-Verordnung 2012 geändert wird

Nr. 119

Verordnung

der Oö. Landesregierung, mit der die Oö. Wohnbeihilfen-Verordnung 2012 geändert wird

Auf Grund des § 33 Abs. 1 Z 7 Oö. Wohnbauförderungsgesetz 1993 (Oö. WFG 1993), LGBl. Nr. 6/1993, in der Fassung des Landesgesetzes LGBl. Nr. 54/2014, wird verordnet:

Artikel I

Die Oö. Wohnbeihilfen-Verordnung 2012, LGBl. Nr. 107/2011, in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 68/2014, wird wie folgt geändert:

1. § 4 Abs. 3 Z 1 lautet:

"1. bei einem Einpersonenhaushalt beträgt der Gewichtungsfaktor 1,64;"

2. § 4 Abs. 3 Z 2 lautet:

"2. bei einem Zweipersonenhaushalt beträgt der Gewichtungsfaktor 2,22;"

3. § 4 Abs. 3 Z 3 lit. a lautet:

"a) für die ersten beiden ältesten Personen 2,12;"

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit 1. Jänner 2015 in Kraft. Auf Wohnbeihilfenansuchen, deren Bewilligungszeitraum vor dem 1. Jänner 2015 beginnt, ist für den Zeitraum bis 31. Dezember 2014 § 4 Abs. 3 Z 1, 2 und 3 lit. a, in der Fassung der Verordnung LGBl. Nr. 68/2014, anzuwenden.

Für die Oö. Landesregierung:

Dr. Haimbuchner

Landesrat